Zeitschrift: Die Glocken von Mariastein Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 79 (2002)

Heft: [5]

Rubrik: Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nachrichten aus dem Kloster

Abt Lukas Schenker

Europäischer Wallfahrtskongress in Montserrat

Vom 4. bis 7. März fand in der spanischen Benediktinerabtei Montserrat, einem internationalen Marienwallfahrtsort, der 3. Europäische Kongress über Wallfahrtsorte und Wallfahrten statt, organisiert vom «Päpstlichen Rat der Seelsorge an Migranten und Menschen unterwegs». P. Notker Strässle, der Wallfahrtsleiter von Mariastein, nahm an dem internationalen Treffen teil. Er war sehr beeindruckt von der Abtei und dem spanischen Wallfahrtsort und natürlich auch von all dem, was an einem solchen Kongress geboten wurde und damit verbunden war.

400 Jahre Schweizer Benediktinerkongregation

Vom 21. bis 23. Mai 2002 wird das Kapitel der Schweizer Benediktinerkongregation turnusgemäss in Mariastein tagen. Damit verbunden ist auch das Gedenken an das 400-Jahr-Jubiläum der Kongregationgründung. Denn im Jahre 1602 schlossen sich die vier Äbte der Klöster St. Gallen, Einsiedeln, Muri und Fischingen in Einsiedeln zur Schweizer Benediktinerkongregation zusammen, nachdem dies das Konzil von Trient schon längst gewünscht hatte. Der damalige päpstliche Nuntius in der Schweiz, Giovanni della Torre, war die treibende Kraft dazu. Noch im gleichen Jahr trat Pfäfers bei, 1603 kam Rheinau und 1604 Engelberg hinzu. Der Beitritt von Disentis erfolgte 1617 und Beinwil-Mariastein gar erst 1647. Vorübergehend gehörten auch die benediktinischen Fürstabteien Kempten (1664–1679), Murbach (1666– 1686) und Fulda (1672–1679) zur Schweizer Kongregation. Durch die Aufhebung der Klöster St. Gallen 1805, Pfäfers 1838, Fischingen 1848 und Rheinau 1862 wurde die Kongregation stark getroffen. 1931 kam das südtirolische Kloster Marienberg im Vintschgau zur Schweizer Kongregation. Das 1977 wiedererstandene Kloster Fischingen wurde sofort wieder Mitglied der Kongregation. Damit gehören heute sieben Klöster zur Kongregation, wobei Marienberg und Muri-Gries (-Sarnen) im italienischen Südtirol ihren Sitz haben. Auf das Jubiläum hin wird eine Festschrift erscheinen. Sie enthält nicht nur einen Überblick über die Kongregationsgeschichte, sondern berücksichtigt das gesamte benediktinische Leben in der Schweiz von den Anfängen bis zur Gegenwart, eingeschlossen die benediktinischen Frauenklöster. Geplant ist in Mariastein auch eine kleine Jubiläums-Ausstellung, die ab Juni auch der Öffentlichkeit zugänglich sein wird.

Wir gedenken unserer verstorbenen Freunde und Wohltäter

Herr Bruno Gubler-Buser, Basel Herr Josef Stebler-Spaar, Nunningen Herr Arnold Fluri, Beinwil Frau Leonie Haas, Basel Herr Alois Arquint, Therwil

Informationen

Liturgischer Mai 2002	Kalender	Mittwoch, 15 Freitag, 17.	14.20 Uhr: Rosenkranz in
Mittwoch, 1.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch Gottesdienste siehe S. 129	Sonntag, 19.	der Josefskapelle Hochfest von Pfingsten
	Hl. Josef, Patron der Arbeiter	Montag, 20.	Pfingstmontag Gottesdienste wie an Sonn-
Donnerstag, 2.	Hl. Athanasius, Bischof		tagen
Freitag, 3.	Hl. Philippus und Jakobus, Apostel	Samstag, 25.	Hl. Beda der Ehrwürdige, Mönch, Priester, Kirchen- lehrer
Sonntag, 5.	Sechster Sonntag der Osterzeit	Sonntag, 26.	Dreifaltigkeitssonntag
Dienstag, 7.	Hl. Notker, Mönch von St. Gallen	Donnerstag, 3	30. Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleich- nam)
Donnerstag, 9.	Hochfest Christi Himmel- fahrt Gottesdienste wie an Sonn-		Gottesdienste wie an Sonn- tagen
	tagen	Maiandac	hten 2002
Samstag, 11.	Hl. Odo, Majolus, Odilo, Hugo und Peter Venerabi- lis, Äbte von Cluny	Montag:	15.00 Uhr: Vesper und Predigt 20.00 Uhr: Maiandacht in der Gnadenkapelle
Sonntag, 12.	Siebter Sonntag der Osterzeit	Mittwoch:	20.00 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle
	Welttag der sozialen Kom- munikationsmittel		20.00 Ühr: Marianische Kom- plet in der Gnadenkapelle
	Muttertag 16.00 Uhr: Kerzensegnung in der Siebenschmerzen- kapelle	Die Komplet Sonntag) um	singen wir (ausser Freitag und 19.45 Uhr

Mittwoch, 1. Mai 2002

Die Gottesdienste sind wie üblich anlässlich der «Monatswallfahrt am ersten Mittwoch» (s. Seite 129)

Jubiläumsfeier in Mariastein

In der Pfingstwoche findet in Mariastein die ordentliche Jahresversammlung der Schweizer Benediktinerkongregation (Kongregationskapitel; vgl. S. 126). Diese Zusammenkunft bildet den Rahmen für das 400-jährige Jubiläum unserer Kongregation. Am Donnerstag, 23. Mai 2002, findet aus diesem Anlass um 9.30 Uhr in der Klosterkirche ein Festgottesdienst statt. Um 11.00 Uhr wird, ebenfalls in der Basilika, die Festschrift vorgestellt. Diese Veranstaltungen sind öffentlich (die Eucharistiefeier um 9.00 Uhr entfällt).

Verein der «Freunde des Klosters Mariastein»

Im Verlauf des Monats Mai erhalten alle Mitglieder einen Einzahlungsschein mit der Einladung zur Begleichung des Mitgliederbeitrages für das Jahr 2002. Wir bitten Sie, zur Erleichterung der Administration und Einsparung von Kosten nur diesen Einzahlungsschein zu verwenden. In Deutschland kann der Mitgliederbeitrag in Euro auf das Konto der Deutschen Postbank Karlsruhe, BLZ 660 100 75, Konto-Nr. 260221-753 einbezahlt werden («Verein Freunde des Klosters Mariastein», CH 4115 Mariastein). – Besten Dank!

Zu Gast in Mariastein

Am Dreifaltigkeitssonntag, 26. Mai 2002, singt in der Eucharistiefeier um 9.30 Uhr das Vokalensemble des Gymnasiums Leonhard Basel unter der Leitung von Benedikt Rudolf von Rohr geistliche a cappella Musik für Frauenchor: «Missa sine nomine» von Giovanni Maria Asola (16. Jh.); geistliche Gesänge von Hildegard von Bingen und die Motette «O lux beata trinitas» von Benedikt Rudolf von Rohr.

In der Eucharistiefeier um 11.15 Uhr ist der Kirchenchor von Sedrun GR bei uns zu Gast.

Kerzensegnung

In einer kleinen Segnungsfeier werden alle Kerzen gesegnet, die die Pilger mitgebracht haben, um sie dann zu Hause zu entzünden.

Termin: Sonntag, 12. 5. 2002, 16.00 Uhr Ort: Siebenschmerzenkapelle

Projektchor

Immer noch suchen wir geschulte Sängerinnen und Sänger für den Projektchor:

Maria Geburt, 8. September, 15.00 Uhr Mitternachtsmesse, 24. Dezember, 24.00 Uhr

Informationen bei Benedikt Rudolf von Rohr, Telefon 061 281 37 85 oder brvr@datacomm.ch

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den
	Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
D . 1 1 1	1 . 1 11 0 1

Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier

12.15 Uhr
Sext (Mittagsgebet)
Vesper und eucharistischer Segen

Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle 20.00 Uhr Komplet (Nachtgebet)

Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnaden-
	kapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den
	Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet)
	entfällt am Montag!
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, Eucharistiefeier (Gnaden-9.00, 10.00 Uhr kapelle) ab 13.15 Uhr Beichtgelegenheit

14.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)

anschliessend Rosenkranzgebet

3. Freitag im Monat

14.20 Uhr Rosenkranzgebet in der Josefskapelle

Gebetsanliegen Mai 2002

Die Weltkirche betet ...

Dass unser gelebter Glaube Hoffnung schenkt.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

Dass die Kirche in Diözesen und Pfarreien die Mitarbeit der Frauen dankbar anerkenne und sie darin mit ihrem Gebet begleite.



Viele Pilgerinnen und Pilger suchen, wenn sie nach Mariastein kommen, gerne die Josefskapelle auf. Die Darstellung der Heiligen Familie, aus dem 19. Jahrhundert stammend, verleiht dem Raum eine heimelige Atmosphäre, in der sich alle willkommen fühlen können.